



Machen Sie mit bei Deutschlands größter Vogelzählung!

**Es ist ganz einfach:
Sie beobachten die gefiederten Freunde ganz bequem in Ihrem Garten oder vom Balkon aus und melden dem NABU, was Sie im Laufe einer Stunde entdecken konnten.**

Die häufigsten Vogelarten haben wir bereits auf diesem Faltblatt abgebildet. Hilfe zur Bestimmung weiterer Arten, Fotos, Steckbriefe, Rufe und Gesänge finden Sie auf der Internetseite www.stunde-der-gartenvoegel.de. Sie können dort auch Ihre Kenntnisse bei unserem beliebten Vogelstimmenquiz testen oder den Online-Vogelführer nutzen. Und nicht vergessen: Am zweiten Maiwochenende ist es dann soweit – machen Sie mit! Der NABU wünscht Ihnen schon heute viel Spaß dabei.

So funktioniert es:

Suchen Sie sich einen Platz, von dem aus Sie gut beobachten können. Notieren Sie von jeder Art die höchste Zahl, die Sie im Laufe einer Stunde gleichzeitig beobachten konnten. Das vermeidet Doppelzählungen. Übertragen Sie dann die Beobachtungen in den Meldebogen.

Darum geht es bei der „Stunde der Gartenvögel“

Im Mittelpunkt der Aktion stehen die uns vertrauten und oft weit verbreiteten Vogelarten. Wo kommen Sie vor, wo sind sie häufig und wo selten geworden? Je genauer wir über solche Fragen Bescheid wissen, desto besser kann sich der NABU für den Schutz der Vögel stark machen.

Schauen Sie selbst, was für ein Schatz an Beobachtungen seit Beginn der „Stunde der Gartenvögel“ vor acht Jahren gesammelt werden konnte. Im Internet unter www.stunde-der-gartenvoegel.de finden Sie alle bisherigen Daten.

Ergebnisse und Erkenntnisse aus den Vorjahren

2012 beteiligten sich rund 42.400 Vogelfreunde aus 27.800 Gärten und Parks an der Stunde der Gartenvögel. Sie meldeten fast eine Million Vögel aus mehr als 210 Arten.



Haussperling



Mehlschwalben

2012 wurden deutlich weniger Mehlschwalben gemeldet. Gründe können Störungen in den afrikanischen Winterquartieren, schlechtes Wetter auf dem Zugweg oder auch der anhaltende Mangel an Brutmöglichkeiten sein.

Der Haussperling, Gewinner der Stunde der Gartenvögel 2012, wurde durchschnittlich fünf bis sechsmal pro Garten gemeldet. Interessant: unter den Großstädten ist Berlin bei den Spatzen mit Abstand am beliebtesten. Essen und Duisburg sind laut „Stunde der Gartenvögel“ die spatzenärmsten Städte Deutschlands.

Forschung, bei der jeder mitmachen kann

Je mehr Naturfreunde an der „Stunde der Gartenvögel“ teilnehmen, desto wertvoller werden die Ergebnisse. Helfen Sie mit, schleichende Veränderungen in der Vogelwelt festzustellen. Sie werden zum Teilnehmer eines echten Langzeitprojekts! Eine besondere Qualifikation außer dem Interesse an der Vogelwelt ist für die Teilnahme nicht nötig.

www.stunde-der-gartenvoegel.de

Unter dieser Adresse finden Sie Informationen und Material rund um das Thema Gartenvögel, darunter die Aktionsergebnisse der Vorjahre und Steckbriefe vieler Vogelarten. Auch ihre Rufe und Gesänge können Sie sich dort in Ruhe anhören. Ihre eigenen Beobachtungen vom Aktions-Wochenende melden Sie uns am besten online. Hier werden sie am schnellsten erfasst und live ausgewertet.

Tipp: Werden Sie Vogelfreund bei Facebook. Unter www.facebook.com/Vogelfreund gibt es das ganze Jahr über Infos, Bilder und Austauschmöglichkeiten zu „alles, was Federn hat“.

Und so können Sie Ihre Beobachtungen melden:

- Unter www.stunde-der-gartenvoegel.de können Sie Ihre Beobachtungen online registrieren lassen und aktuelle Ergebnisse erfahren. Bitte nutzen Sie wenn möglich die Online-Meldung. So sparen wir Kosten – danke!
- Oder den Meldebogen abtrennen, bitte ausreichend frankieren und bis zum 21. Mai 2013 an den NABU einsenden (Datum des Poststempels).
- Oder telefonisch: Unter der kostenlosen Rufnummer **0800-1157115** werden Ihre Daten am 11. und 12. Mai 2013 von 10 bis 18 Uhr auch direkt entgegen genommen.
- Oder mit dem reich bebilderten NABU-Vogelführer per Smartphone und iPod, kostenloser Download unter www.NABU.de/vogelfuehrer.

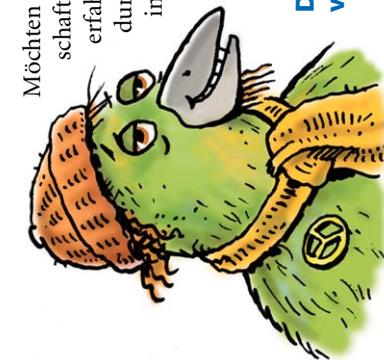
Meldeschluss ist der 21. Mai 2013



Die Ergebnisse der bundesweiten Gartenvogelzählung werden auf der NABU-Webseite www.stunde-der-gartenvoegel.de und in der Mitgliedszeitschrift **Naturschutz heute** präsentiert.

Der NABU dankt allen, die mitmachen! Nur mit genauen Kenntnissen über die heimischen Vögel können wir sie auch wirksam vor Gefahren schützen. Der Erfolg unserer Arbeit hängt daher immer von Menschen ab, die sich engagieren und der Natur helfen wollen.

Möchten auch Sie den NABU durch eine Mitgliedschaft unterstützen oder mehr über unsere Arbeit erfahren? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Eine Orts- oder Kreisgruppe mit einem interessanten Programm für Naturfreunde gibt es bestimmt auch in Ihrer Nähe. Rufen Sie uns an unter Tel. 030-284984-0 oder besuchen Sie uns unter www.NABU.de.



Dies ist eine Gemeinschaftsaktion von NABU und LBV.

Bitte mit 45 ct frankieren

Antwort

NABU
Stunde der Gartenvögel
10469 Berlin